



Postanschrift:

Postfach 11 38, 14801 Bad Belzig

Ihr Kontakt beim Landkreis:

Kai-Uwe Schwinzert / Anett Kleinke

Telefon: 033841 91-220

presse@potsdam-mittelmark.de

PRESSEINFORMATION

Datum: 17.03.2026

Fachleute für den Naturschutzbeirat gesucht

Bewerbungen für das Gremium sind bis zum 15. April möglich

Im Mai 2026 endet die Amtsdauer des jetzigen Naturschutzbeirates. Für die nächste Amtsdauer (2026-2031) sucht die untere Naturschutzbehörde sieben Mitglieder und bis zu sieben Stellvertretende für den Naturschutzbeirat.

In die Beiräte werden laut Gesetz Menschen berufen, die im Naturschutz und in der Landschaftspflege besonders fachkundig und erfahren sind. Als fachkundig für diese Aufgabe gilt jemand, der besondere Kenntnisse auf dem Gebiet der Botanik, der Zoologie, der Ökologie, der Landschaftspflege, der Landschaftsplanung oder auf verwandten Gebieten besitzt. „Die Erfahrung setzt in der Regel neben guten Ortskenntnissen eine längere, erfolgreiche Tätigkeit für den Naturschutz und die Landschaftspflege voraus“, erläutert Gero Eyer mann, Leiter der Unteren Naturschutzbehörde beim Landkreis Potsdam-Mittelmark.

Die Aufgaben des Naturschutzbeirates sind in § 35 Brandenburgisches Naturschutzausführungsgesetz definiert. Dazu gehört

- die Naturschutzbehörden durch Vorschläge und Anregungen fachlich zu beraten,
- Fehlentwicklungen in Natur und Landschaft entgegenwirken,
- der Öffentlichkeit die Absichten und Ziele des Naturschutzes und der Landschaftspflege vermitteln.

Die Beiräte sind in die Vorbereitung aller wichtigen Entscheidungen und Maßnahmen der Naturschutzbehörde, insbesondere Ausnahmegenehmigungen und Befreiungen, einzubeziehen. Wer Mitglied im Beirat werden will, muss sich auf etwa 12 Sitzungen im Jahr einstellen, in denen die untere Naturschutzbehörde die Fälle vorstellt, an denen der Naturschutzbeirat entweder beteiligt werden muss oder in denen die fachliche Expertise des Naturschutzbeirates gebraucht wird.

„Der Landkreis Potsdam-Mittelmark freut sich über aussagekräftige Bewerbungen von Personen, die Interesse an einer Mitarbeit als Mitglied oder Stellvertreter im Naturschutzbeirat haben und die Voraussetzungen erfüllen“, so Eyer mann. Eine paritätische

Besetzung des Beirates wird angestrebt. „Deshalb möchte wir gerade interessierte Frauen zu einer Bewerbung ermutigen.“

„Ob Landschaftsplaner, Landwirte, Biologin, Artenschützer oder Baumsachverständige, Försterin oder fachlich versierte Behördenmitarbeiter – wir hoffe, dass wir wieder gestandene Fachleute für die Arbeit im Beirat gewinnen können; gern mit Spezialwissen“, wirbt Eyermann für Interessenten.

„Der Beirat gibt uns wichtige Hinweise, auf die wir angewiesen sind, und er ist auch Multiplikator für die Belange des Naturschutzes. Deshalb danke ich allen Mitgliedern des jetzigen Naturschutzbeirates herzlich für ihr Engagement in den vergangenen fünf Jahren“, betont der Leiter der unteren Naturschutzbehörde.

Fachlich aussagekräftige Bewerbungen sind bitte bis zum **15.04.2026** postalisch oder per E-Mail zu richten an:

Landkreis Potsdam-Mittelmark

Untere Naturschutzbehörde

Niemöllerstraße 1

14806 Bad Belzig

oder naturschutz@potsdam-mittelmark.de